



Anfrage Nr. 0078/2026 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Altstadt betreffend  
**Überarbeitung der Raumaufteilung in der Neutorschule (GRÜNE)**

**1. Wann ist mit einer Vorlage an die Gremien zu rechnen, um ein noch zu entwickelndes Nutzungskonzept für die Räumlichkeiten in der Neutorschule abzustimmen?**

Das endgültige Nutzungskonzept für die Neutorschule steht aktuell noch nicht fest und muss noch entwickelt werden. In diesem Zusammenhang werden aktuell die baulichen Gegebenheiten geprüft, um die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen zu planen und die damit verbundenen Kosten zu ermitteln.

**2. Bislang ist vorgesehen, in der Neutorschule eine 4-gruppige Kita sowie Räumlichkeiten für die Altstadtbauern und für ein Schulmuseum mit einer Ausstellung zur Geschichte der Neutorschule und der Reformpädagogik einzurichten. Welche weiteren Interessenbekundungen seitens Vereinen oder öffentlichen Einrichtungen, Räumlichkeiten in der Neutorschule zu nutzen, sind der Verwaltung (insbesondere der Liegenschaftsverwaltung) bekannt? Welche Kommunikation ist diesbezüglich zwischen der Kulturverwaltung und der Liegenschaftsverwaltung erfolgt?**

Dem Amt für Wirtschaft und Liegenschaften sind noch ein Kunstverein und ein Rugby-Verband als Interessenten bekannt. Das Amt für Wirtschaft und Liegenschaften sammelt die Interessen und wird die weitere Nutzung der Räumlichkeit nach erfolgter Sanierung mit dem Dezernat VI abstimmen.

**3. Welche Kriterien werden für eine Berücksichtigung der InteressentInnen seitens der Verwaltung zur Entscheidungsfindung angelegt? Wer trifft diese Entscheidung, wann, und wird der Ortsbeirat dabei eingebunden?**

Erst nach einer Sanierung des Gebäudes kann über die konkreten Vermietungen entschieden werden. Die Entscheidungsfindung wird dabei maßgeblich durch das Kulturdezernat beeinflusst.

Die städtischen Gremien und der zuständige Ortsbeirat werden in die Entscheidung bezüglich der weiteren Vermietung von Räumlichkeiten in dem Gebäude der Neutorschule eingebunden, sofern es sich nicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt.

**4. Gibt es gegenüber dem im Gespräch des 10. Dezember vorgestellten Planungsstand neuere Entwicklungen hinsichtlich der Raumaufteilung? Könnten Verbesserungen für die Kita dadurch entstehen? Falls ja, welche?**

Die letzte Studie zur Raumaufteilung in der Neutorschule ist nicht weiter vertieft worden, da in Zusammenarbeit mit den Ämtern 51 und 80 parallel geprüft wurde, ob auf den

Standort Neutorschule als Kita nicht komplett zu Gunsten einer Erweiterung des Raumprogramms Kita Holzturm verzichtet werden kann.

**5. Ist die Verwaltung mit uns der Meinung, dass das Schulmuseum mindestens zwei bis drei Räume für eine angemessene Präsentation der Geschichte des Hauses benötigt? Falls nein, warum nicht?**

Zum jetzigen Zeitpunkt kann die Verwaltung hinsichtlich des Zeitpunkts der Sanierung und der darauffolgenden künftigen Nutzungsmöglichkeiten keine Aussage treffen. Nach gegenwärtigem Stand ist auch eine Nutzung für das Schulmuseum denkbar.

Mainz, 19. August 2026

gez.  
Manuela Matz  
Beigeordnete